

Max Mustermann
Musterstr. 12
01099 Dresden

An die
Krankenkasse XY
Musterstraße 14
84036 Görlitz

Dresden, den 1.7.2012

Antrag auf Kostenerstattung

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Basis des § 13 Abs. 3 Sozialgesetzbuch (SGB V) sowie dem Vergleich vor dem Bundessozialgericht (BSG) vom 21.05.1997 (Az. 5 RKa 15/97) beantrage ich die Kostenerstattung für 5 / 10 / 15 Sitzungen bei einem psychologischen Behandler, der die Erlaubnis zur Ausübung der Heilkunde, aber keine Kassenzulassung hat. Dies ist der Heilpraktiker für Psychotherapie Dipl. Reha-psych. Johannes Husar siehe Anlage.

Ich benötige dringend eine psychotherapeutische Behandlung. Diese ist unaufschiebbar. Bei Psychotherapeuten mit Kassenzulassung sind die Wartezeiten jedoch zu lang. Hier die Ergebnisse meiner Anfragen:

Herr (.....Psychotherapeut 1) angefragt am	7	Monate	Wartezeit
Frau (.....Psychotherapeutin 2) angefragt am	9	Monate	Wartezeit
Frau (.....Psychotherapeut 3) angefragt am	8	Monate	Wartezeit

Daher beabsichtige ich, die Therapie bei H.P. Dipl-reha-psych. Johannes Husar durchzuführen, wo eine Behandlung unverzüglich möglich ist. Weitere Fahrten, längere Wartezeiten und eine weitere Anfragen sind nicht zumutbar. Bitte sehen Sie von Vermittlungsversuchen ab

Um schnelle Bearbeitung wird gebeten.

Mit freundlichen Grüßen

Max Mustermann

Anlagen:

- Notwendigkeitsbescheinigung / Überweisung durch den Hausarzt
- Behandlungsbescheinigung des psychologischen Behandlers ohne Kassenzulassung